



**Geschäftsführung
Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 07.10.2013

Auszug

**aus dem Entwurf der Niederschrift der 41. Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 26.09.2013**

öffentlich

**10.3 Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Bahnstraße in Köln-Rodenkirchen
2196/2013**

RM Moritz begrüßt im Grunde das Vorhaben, lediglich das vierzehnstöckige Hochhaus störe die städtebauliche Figur.

RM Sterck lobt das Ergebnis des seinerzeit durchgeführten Wettbewerbes, wonach zwei Entwürfe miteinander kombiniert worden seien. Zwar habe es auch im Preisgericht Diskussionen zur Dimension des Hochhauses gegeben, seiner Erinnerung nach sei man aber zu dem Schluss gekommen, dass es an der vorgesehenen Stelle verträglich sei.

Vorsitzender Klipper befürwortet die mit dem Vorhaben erzielbare städtebauliche Dichte, jedoch spreche er sich aus stadtgestalterischen Gründen dafür aus, die Geschosse des Hochhauses zu reduzieren und/oder den Baukörper zu verändern. Ferner bittet er die Verwaltung um Prüfung, ob die Kammeroper in das Projekt integriert werden könne.

Beigeordneter Höing macht zunächst einmal deutlich, dass trotz der angestrebten Nachverdichtung an einem innerstädtischen Standort eine hohe Freiraumqualität erhalten bleibe. In Bezug auf die Architektur und Höhe des Hochhauses sei er der Meinung, dass hier eine gute und ungewöhnliche Lösung für einen schwierigen Standort zwischen zwei kräftigen Büroimmobilien gefunden worden sei.

Vorsitzender Klipper stellt den Verweisungsbeschluss mit den Diskussionsbeiträgen zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss verweist die Vorlage mit Anmerkungen in die Bezirksvertretung Rodenkirchen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.